

Newsletter 11

(Juni 2023)

Pandemie, Krieg, Klimawandel und Inflation beeinträchtigen das Leben in immer größerem Ausmaß. Solche Krisen sind unkalkulierbar und erzeugen allgemeine Unsicherheit. Eine vergleichsweise kleine, aber für die Betroffenen gleichwohl schwere Krise hat auch das Nibelungenportal www.nibelungenrezeption.de getroffen.

Ende November 2022 gab es einen erpresserischen Hackerangriff auf die gesamte IT einschließlich Festnetztelefonie der Universität Duisburg-Essen, auf deren Server die Nibelungen-Website steht. Im Rechenzentrum der Universität zog man die Reißleine und nahm die gesamte IT-Infrastruktur vom Netz. Der Wiederaufbauarbeiten an der komplizierten Website zogen sich über Monate hin und sind noch nicht abgeschlossen. Endlich, Mitte Mai 2023, konnte die „Nibelungenrezeption“ wieder ans Netz gehen. Es versteht sich, dass in der Zwischenzeit keine Neuzugänge möglich waren und lediglich kleine Änderungen vorgenommen werden konnten. Sie werden jetzt eingearbeitet; ob der „Alltag“ nun wieder beginnen kann, bleibt abzuwarten.

Hier eine Reihe von Links auf die Berichterstattung über den verheerenden Hackerangriffs.

17.01.2023

[Universität Duisburg-Essen: Daten nach Hackerangriff im Darknet aufgetaucht - DER SPIEGEL](#)

20.01.2023

[Nach Hackerangriff: Uni Duisburg-Essen auf dem Weg zum Normalzustand - Ruhrgebiet - Nachrichten - WDR](#)

06.03.2023

[Hackerangriff auf Uni Duisburg-Essen: Langer Weg zurück zur Normalität - Ruhrgebiet - Nachrichten - WDR](#)

Im nächsten newsletter wird dann über einen erstaunlichen Fund und die Bergung des versenkten Nibelungenschatzes berichtet.

Juni 2023

GG